

## **Bericht zur Spendenaktion für die Erdbebenopfer in L'Aquila, Italien**

Auf den persönlichen Wunsch von Frau Regine Sixt, Initiatorin der Regine Sixt Kinderhilfe „Tränchen trocknen“, habe wir eine Sammlung für die Erdbebenopfer in Italien gestartet. Die unermüdliche Hilfsbereitschaft von Frau Sixt und ihre kontinuierlichen Bemühungen, sowie der großzügigen Bereitschaft unserer Geschäftspartner, zu helfen, ist zu verdanken, daß die Aktion ein voller Erfolg wurde.

Frau Sixt widmete sich der Aufgabe Kindern in Not zu helfen, und überzeugte verschiedene Partner der Firma Sixt, neben dringend benötigten Lebensmitteln und Medikamenten, auch Spielzeug und Kinderbekleidung zur Verfügung zu stellen

Die Regine Sixt Kinderhilfe hat alle Spendengüter in der Zentrale in Pullach sortiert und verladen, wonach zwei freiwillige Mitarbeiter ihre Zeit zur Verfügung stellten die Güter nach L'Aquila in das Notstandsgebiet zu befördern.

Die Reise ging am Sonntag den 10. Mai in Richtung Italien und erreichte das Ziel am Montag nachmittag in der Zeltstadt des zerstörten L'Aquila in den Abruzzen.

Leiterin der Aktion war Frau Barbara Pflügl, die durch ihren Einsatz zu dem Erfolg dieser Aktion wesentlich beitrug.

.Vor Ort waren wir Zeugen eines Verteilungssystems und einer Betreuung die an organisatorischem nichts vermissen ließ. Wir wurden mit viel Dankbarkeit empfangen und bescherten den Kindern der Zeltstadt viel Freude.

Unter der Leitung von Frau Regine Sixt koordinierten wir die Zusammenarbeit der Regine Sixt Kinderhilfe mit der Firma Sixt Autovermietung und ermöglichten dadurch diese dringend benötigte Hilfe, die aus Deutschland direkt organisiert wurde und auf unbürokratischem Wege den Betroffenen diese Unterstützung bieten konnte.

Wir freuen uns immer helfen zu können

Regine Sixt Kinderhilfe „Tränchen trocknen“